

# Protokoll der Bezirkshauptversammlung 2023 am 12.03.2023

Ort: Rathaus Spandau, Bürgersaal Carl-Schurz-Str. 2/6  
 13597 Berlin-Spandau  
 Versammlungsleiter: Marcus Raasch  
 Stellv. Versammlungsleiter und Protokoll: Janina Jahn  
 Einlasskontrolle: Sven Kühn, Jürgen Funck, Nikola Salomon  
 Beginn: 15:02 Uhr  
 Ende: 16:28 Uhr  
 Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

| TOP | Thema   |   |
|-----|---|---|
| 1.  | Begrüßung durch die Bezirksleiterin                       | Kam. Respondek eröffnet als Bezirksleiterin die Versammlung und begrüßt alle Teilnehmer/-innen.   |
| 2.  | Wahl eines Versammlungsleiters und eines Protokollführers | <p>Kam. Respondek schlägt Kam. Raasch vor. Er kandidiert und wird mehrheitlich gewählt.</p> <p>Das Protokoll wird entsprechend § 6 Nr. 1. b) der (GO) durch die Versammlungsleitung geführt. Dieses wird an Kam. Janina Jahn delegiert. Gleichzeitig bitte er sie darum, ihn bei der Versammlungsleitung zu unterstützen.</p> <p>Es wird darum gebeten vorbereitete Wortbeiträge der Protokollführung zur Verfügung zu stellen an <a href="mailto:bhv@spandau.dlrg.de">bhv@spandau.dlrg.de</a> und Kam. Raasch teilt den Teilnehmer/-innen mit, dass die Versammlung in Ton für die Protokollführung aufgezeichnet wird.</p>  |
| 3.  | Feststellung der Beschlussfähigkeit                       | <p>Kam. Raasch:</p> <p>Entsprechend § 6 Nr. 1 c) der Geschäftsordnung der DLRG LV Berlin e.V. (GO) stellt der Versammlungsleiter die ordnungsgemäße Einberufung der Bezirkshauptversammlung fest.</p> <p>§ 14. Nr. 2. Der Satzung: Die Bezirks-Hauptversammlung tritt als ordentliche oder außerordentliche Bezirks-Hauptversammlung zusammen. Eine ordentliche Bezirks-Hauptversammlung hat mindestens einmal im Jahr zwischen dem 15. Januar und spätestens dem 15. März stattzufinden. Eine außerordentliche Bezirks-Hauptversammlung ist einzuberufen, wenn der Vorstand, der Bezirksvorstand oder mindestens ein Drittel der stimmberechtigten Mitglieder des Bezirkes diese schriftlich verlangen.</p> <p>§ 14 Nr. 3. Der Satzung: Der Bezirksvorstand beruft jede Bezirks-Hauptversammlung mit einer Frist von 14 Tagen unter Bekanntgabe der Tagesordnung schriftlich ein. Zu jeder Bezirks-Hauptversammlung ist auch der Vorstand der DLRG-LV Berlin einzuladen.</p> <p>Zu der Versammlung wurde fristgerecht mit Schreiben vom 02.01.2023 eingeladen.</p> <p>Damit ist die Versammlung beschlussfähig.</p> <p>Frage an den Geschäftsführer Kam. Kühn: Haben alle anwesenden stimmberechtigten Mitglieder ihren Mitgliedsbeitrag für das laufende Jahr 2023 gezahlt?<br/>                     Kam. Kühn bestätigt dies.</p> <p>Kam. Raasch weist alle Mitglieder unter 16 Lebensjahren darauf hin, dass sie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• gerne an der Versammlung teilnehmen dürfen,</li> <li>• später aber <u>nicht</u> mit abstimmen dürfen.</li> </ul> <p>Gem. § 23 Nr. 2. a) der Satzung müssen Kandidaten persönlich im Versammlungsraum anwesend sein oder eine schriftliche Einverständniserklärung bei dem Versammlungsleiter hinterlegt haben.</p> <p>Aktuell sind 70 stimmberechtigte Mitglieder im Versammlungsraum anwesend.</p> |
| 4.  | Annahme der Tagesordnung                                  | <p>Kam. Raasch: Es ist die Änderung der Tagesordnung notwendig.</p> <p>Es wird der Tagesordnungspunkt 4.a. eingefügt: „Bestimmung eines Wahlausschusses“</p>  |

|      |  |  |
|------|--|--|
|      |  | <p>Der TOP 9 wird geändert in „Aussprache zu TOP 8“.</p> <p>Der TOP 11 wird geändert in „Aussprache zu TOP 10“.</p> <p>Die geänderte Tagesordnung wird mehrheitlich angenommen.</p>  |
| 4 a) | Bestimmung eines Wahlausschusses                         | <p>§ 10 der Geschäftsordnung: Wahlen</p> <p>1. Vor Wahlen - ausgenommen der des Versammlungsleiters - ist ein Wahlausschuss mit mindestens drei Mitgliedern durch die Versammlung zu bestimmen.<br/>Der Wahlausschuss</p> <p>a) zählt und kontrolliert die abgegebenen Stimmen,<br/>b) stellt das Wahlergebnis fest und teilt es dem Versammlungsleiter mit.</p> <p>Kam. Raasch schlägt folgende Kameradin und Kameraden als Wahlausschuss vor</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ann-Sophie Bollmann</li> <li>• Benjamin Lakeit</li> <li>• Johannes Trappe</li> </ul> <p>Kam. Bollmann ist einverstanden und wird mehrheitlich bestimmt.</p> <p>Kam. Lakeit ist einverstanden und wird mehrheitlich bestimmt.</p> <p>Kam. Trappe ist einverstanden und wird mehrheitlich bestimmt.</p>  |
| 5.   | Grußwort der Gäste und des Landesverbandsvorstandes      | <p>Kam. Wellner:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Er richtet die Grüße des LV-Vorstandes aus und wünscht uns einen guten Verlauf der Sitzung.</li> <li>• Er bedankt sich für das Engagement im letzten Jahr in allen Bereich der DLRG, vor allem bei der Ukrainehilfe. Hervorzuheben ist hier das tagelange Brote schmieren, bei dem auch viele Spandauer Kameradinnen und Kameraden unterstützt haben.</li> <li>• Der LV-Vorstand hatte Anfang des Jahres ein Klausurwochenende zur Orientierung und Ausrichtung des Vorstandes. Eine Übernahme dieser Idee in die Bezirke ist wünschenswert.</li> <li>• Durch das Projekt „Berlin 2030“ fanden mehrere Treffen mit jungen Kameradinnen und Kameraden aus allen Bezirken statt, um zu Ideen zu sammeln, welche Änderungen die DLRG Berlin bis 2030 vornehmen sollte,</li> <li>• Ebenfalls fand ein Treffen von allen Bezirksleitern und Leiter Einsatz zur Ausrichtung des WRD in Berlin statt.</li> <li>• Die DLRG hat eine Forsa Umfrage zur Schwimmfähigkeit in Deutschland in Auftrag gegeben. Die Zahl der nicht schwimmsicheren Kinder steigt auf 10 %. Probleme sind vor allem Hallenschließungen und Armut der Familien.</li> </ul> |
| 6.   | Annahme des Protokolls der Bezirks-Hauptversammlung 2022 | <p>Das Protokoll wurde über die elektronischen Medien zur Verfügung gestellt.</p> <p>Änderungswünsche:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- TOP 11: Der Bezirksvorstand wurde mehrheitlich entlastet.</li> </ul> <p>Es sind 70 Stimmberechtigte im Abstimmungsraum anwesend.</p> <p>Das Protokoll wird mit der o.g. Änderung mit 66 ja Stimmen, 1 nein Stimme sowie 0 Enthaltungen angenommen.</p>   |
| 7.   | Ehrungen   | <p>Es werden folgende Kameradinnen und Kameraden geehrt:</p> <p><b>Mitgliedsehrenzeichen Bronze:</b></p> <p><b>10 Jahre Mitgliedschaft in der DLRG:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Patricia Crivellaro</li> <li>• Rene Crivellaro</li> <li>• Vanessa Föllmer</li> </ul>  |

- Steffen Hennig
- Felix Kretzschmar
- Niklas Alexander Luger
- Peter Polny
- Gerome Maurice Salomon
- Nikola Salomon
- Torsten Salomon
- Timon Schmalzigaug
- Andreas Stark
- Jenissa Terzic
- Julius Walter
- Stefan Walter

**Mitgliedsehrenzeichen Silber:**

**25 Jahre Mitgliedschaft in der DLRG:**

- Irina Arndt
- Tamara Arndt
- Heiko Dumlich
- Thomas Dumlich
- Maike Mampe
- Andreas Müller
- Dario Richling
- Holger Robiller
- Daniela Ross
- Barbara Schild
- Lukas Schild
- Lea Simon
- Larissa Wiczorek

**40 Jahre Mitgliedschaft in der DLRG:**

- Sven Jacob
- Karsten Nordmann
- Oliver Perret

**Mitgliedsehrenzeichen Gold:**

**50 Jahre Mitgliedschaft in der DLRG:**

- Michael Calwell
- Silvia Linke
- Petra Rehder
- Manfred Schiller
- Thomas Wiechula

**60 Jahre Mitgliedschaft in der DLRG:**

- Melitta Wetzel

**65 Jahre Mitgliedschaft in der DLRG:**

- Lutz Bachnik
- Peter Seliger

**Verdienstabzeichen der DLRG in Bronze:**

- Jolanda Hala genannt Kahle
- Christin Respondek
- Juliane Ross

|    |  |  |
|----|--|--|
|    |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aleksandra Slomianka</li> </ul> <p><b>Verdienstabzeichen der DLRG in Silber:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Johannes Trappe</li> <li>• Lisa Schiller</li> <li>• Marie Meier</li> </ul> <p><b>Verdienstabzeichen der DLRG in Gold:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Heidrun Bracht</li> <li>• Timo Braun</li> <li>• Birgit Calwell</li> <li>• Oliver Perret</li> <li>• Tanja Ritter</li> <li>• Catrin Raasch</li> <li>• Beate Steudte</li> </ul>   |
| 8. | Bericht des Bezirksvorstandes                                    |  |
|    | 8) a: Bericht der Bezirksleiterin und des stellv. Bezirksleiters | Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.   |
|    | 8) b: Bericht des Leiter Einsatz                                 | Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.   |
|    | 8) c: Bericht der Leiterin Ausbildung                            | Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.   |
|    | 8) d: Bericht des Geschäftsführers                               | Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.   |
|    | 8) e: Bericht der Leiterin der Verbandskommunikation             | Ergänzungen zum schriftlichen Bericht:<br><ul style="list-style-type: none"> <li>- Persönlicher Dank an alle Helfer, die sie bei der Öffentlichkeitsarbeit unterstützen.</li> </ul>  |
|    | 8) f: Bericht der Vorsitzenden der Jugend                        | Ergänzungen zum schriftlichen Bericht:<br><ul style="list-style-type: none"> <li>- Beim Bezirksjugendtag am 19.02.2023 ergaben sich Änderungen im Bezirksjugendvorstand:<br/>Marie Meier ist als Vorsitzende zurückgetreten. Den Posten hat Elina Kyborg übernommen. Hanna Krüger hat zusätzlich den dadurch freigewordenen Posten der stellv. Vorsitzenden der Jugend übernommen. Aleksandra Slomianka ist zurückgetreten. Benedikt Meyer ist neuer Ressortleiter der Öffentlichkeitsarbeit. Emely Steinmeier wurde als Ressortleiterin für Sonderveranstaltungen und Veranstaltungen – Organisation ebenfalls neu in den Jugendvorstand gewählt.</li> <li>- Elina Kyborg bedankt sich bei Marie Meier für ihre tolle Arbeit in den letzten 10 Jahren im Bezirksjugendvorstand.</li> <li>- Ab sofort steht dienstags an der Kartenausgabe in der Schwimmhalle eine Ideen- und Kritikbox.</li> <li>- Wer Interesse an der Jugendarbeit hat, kann sich gerne bei Elina Kyborg oder Hanna Krüger melden.</li> <li>- Als nächste Jugendveranstaltung findet am Ostersamstag, den 08.04.2023 das traditionelle Ostereiersuchen auf der WRS Bürgerablage statt. Die Ausschreibung und Anmeldung findet man auf der Homepage.</li> </ul> |
| 9. | Aussprache zu TOP 8  | Keine Fragen oder Anmerkungen.   |

|     |  |  |
|-----|--|--|
| 10. | Entgegennahme der Jahresabrechnung und des Berichtes der Kassenprüfer    | Ergänzungen zum schriftlichen Bericht:<br><br>- Der Satz: „Die betriebswirtschaftliche Auswertung ist damit (nicht) in vollständiger Übereinstimmung mit den Belegen.“ wird geändert in: „Die betriebswirtschaftliche Auswertung ist damit in vollständiger Übereinstimmung mit den Belegen.“  |
| 11. | Aussprache zu TOP 10   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dank von Kam Raasch für die Arbeit von Kam. Kühn und Kam. Bürgel.</li> <li>• Keine weiteren Ausführungen.</li> </ul>  |
| 12. | Entlastung des Bezirksvorstandes   | <p>Hinweis: Gem. § 7 Nr. 11 der GO darf ein Versammlungsteilnehmer bei Entscheidungen, die ihn persönlich betreffen, nicht abstimmen. Dies gilt insbesondere</p> <p>a) für Entlastungen<br/>...<br/>e) jedoch nicht für Wahlen und Amtsenthebungen.</p> <p>Kam. D. Ross stellt den <u>Antrag</u> auf Entlastung des Bezirksvorstandes.</p> <p>Es sind 57 Stimmberechtigte im Abstimmungsraum anwesend.</p> <p>Der Antrag wird mit 53 ja Stimmen, 0 nein Stimmen sowie 1 Enthaltungen angenommen.</p>   |
| 13. | Nachwahlen des Bezirksvorstandes   |  |
|     | a. Bezirksarztes   | Es wird kein Kandidat vorgeschlagen.   |
|     | b. stellv. Leiter Ausbildung   | Es wird kein Kandidat vorgeschlagen.   |
|     | c. stellv. Bezirksarztes   | Es wird kein Kandidat vorgeschlagen.   |
|     | d. stellv. Leiter Verbandskommunikation                                  | Es wird kein Kandidat vorgeschlagen.   |
| 14. | ggf. Nachwahl von weiteren Mitgliedern des Bezirksvorstandes             | Es liegen keine Rücktritte vor, sodass keine Nachwahl nötig ist.   |
| 15. | ggf. Nachwahl der Kassenprüfer und stellv. Kassenprüfer                  | Es liegen keine Rücktritte vor, sodass keine Nachwahl nötig ist.   |
| 16. | Wahl der Delegierten für die Jahreshauptversammlung des Landesverbandes. | <p>Hinweis: § 14 f.) der Satzung sieht als Aufgabe der Bezirkshauptversammlung vor:</p> <p>Die Wahl der Delegierten zur Hauptversammlung des Landesverbandes.</p> <p>Der Bezirk Spandau kann nach § 7 Nr. 2 der Satzung für das Jahr 2023 10 Delegierte stellen.</p> <p>Es wurden vorgeschlagen und kandidieren bzw. die schriftliche Kandidatur liegt vor:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Lisa Schiller</li> <li>2. Tanja Ritter</li> <li>3. Elina Kyborg</li> <li>4. Monique Metzner</li> <li>5. Sven Kühn</li> <li>6. Torsten Salomon</li> <li>7. Nadine Bürgel</li> <li>8. Johannes Trappe</li> <li>9. Olaf Jahn</li> <li>10. Felix Kretschmar</li> </ol> <p>Damit liegen nicht mehr Kandidaten als zu besetzende Delegiertenposten vor. Folglich kann entsprechend § 23 Nr. 2 g.) der Satzung eine Blockwahl erfolgen.</p> |

|     |  |   |
|-----|--|---|
|     |  | <p>Der Wahlgang wird eröffnet:</p> <p>Es sind 66 Stimmberechtigte im Abstimmungsraum anwesend.</p> <p>Die vorgeschlagenen Kandidaten werden mit 63 ja Stimmen, 0 nein Stimmen sowie 3 Enthaltungen per Blockwahl gewählt.</p> <p>Alle nehmen die Wahl an bzw. das schriftliche Einverständnis über die Annahme liegt vor.</p> <p>Wahl von Ersatzdelegierten:</p> <p>Es wurden vorgeschlagen und kandidieren bzw. die schriftliche Kandidatur liegt vor.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Daniela Ross</li> <li>2. Sven Leipold</li> <li>3. Benedikt Meyer</li> <li>4. Josefina Respondek</li> <li>5. Philip Ross</li> <li>6. Timo Krüger</li> <li>7. Juliane Ross</li> </ol> <p>Damit liegen nicht mehr Kandidaten als zu besetzende Delegiertenposten vor. Folglich kann entsprechend § 23 Nr. 2 g.) der Satzung eine Blockwahl erfolgen.</p> <p>Kam. Raasch erklärt den § 23 Nr. 2 f) der Satzung.</p> <p>Die gewählten stellv. Delegierten haben sich nach § 23 Nr. 2 f) der Satzung auf folgende Reihenfolge geeinigt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Daniela Ross</li> <li>2. Sven Leipold</li> <li>3. Benedikt Meyer</li> <li>4. Josefina Respondek</li> <li>5. Philip Ross</li> <li>6. Timo Krüger</li> <li>7. Juliane Ross</li> </ol> <p>Alle Kandidaten stimmen der Wahl nach der vorliegenden Reihenfolge zu.</p> <p>Der Wahlgang wird eröffnet:</p> <p>Es sind 66 Stimmberechtigte im Abstimmungsraum anwesend.</p> <p>Die vorgeschlagenen Kandidaten werden mit 62 ja Stimmen, 0 nein Stimmen sowie 4 Enthaltungen per Blockwahl gewählt.</p> <p>Alle nehmen die Wahl an bzw. das schriftliche Einverständnis über die Annahme liegt vor.</p> |
| 17. | Annahme der Haushaltspläne 2023 und 2024 | <p>Es liegt ein Antrag für den Bezirkshaushaltsplan 2024 vor.</p> <p>Der Antragsteller Kam. Kühn erläutert kurz seinen Antrag.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abschreibungen müssen jährlich in HHP berücksichtigt werden.</li> <li>• In 2023 ist die Neuanschaffung eines Tauchgerätes vorgesehen.</li> <li>• Budget für die Jugend wurde erhöht, damit mehr Veranstaltungen angeboten werden können.</li> <li>• Zwei neue Bootsmotoren sollen voraussichtlich in 2024 angeschafft werden.</li> </ul> <p>Abstimmung über den Bezirkshaushaltsplan <u>2024</u>.</p> <p>Es sind 66 Stimmberechtigte im Abstimmungsraum anwesend.</p> <p>Der Antrag wird mit 66 ja Stimmen, 0 nein Stimmen sowie 0 Enthaltungen angenommen.</p>   |

|     |               |  |
|-----|---------------|--|
|     |               |  |
| 18. | Anträge       | Es liegen keine Anträge vor.   |
| 19. | Verschiedenes | Kam. Bley bedankt sich bei Daniela Roloff für ihre großartigen monatlichen Newsletter.<br>Kam. Respondek bedankt sich bei dem Bezirksvorstand für die gute Zusammenarbeit und bei allen Anwesenden. Sie lädt alle zu einem gemütlichen Ausklingen ins Brauhaus ein.<br>Kam. Raasch schließt die Versammlung um 16:28 Uhr |

gez. Marcus Raasch  
Versammlungsleiter

gez. Janina Jahn  
Protokollant